

Programm der Grünen Bergsteiger/innen - Sommer 2022

Anmeldung: Bitte wegen den Hütten-Reservierungen möglichst definitiv anmelden. Damit genießt du Priorität. Absagen so früh wie möglich der Tourenleitung melden. Bei Nichtteilnahme kommst du gegebenenfalls für die Übernachtungskosten auf. Wer sich provisorisch anmeldet, ist verpflichtet, sich mindestens eine Woche vor der Tour bei der Tourenleitung an- oder abzumelden.

Allgemeines: Jeder regelmässig Teilnehmende organisiert gelegentlich eine Tour für uns. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Verantwortung und die Teilnehmenden bringen die notwendigen Voraussetzungen für die entsprechende Tour mit. Die Versicherung ist Sache der Teilnehmenden; der/die Tourenleiter/in lehnt jede Haftung ab.

Die Teilnehmenden spendieren der Tourenleitung jeweils die erste Hüttennacht mit Abendessen.

Wir benützen öffentliche Verkehrsmittel; jeder besorgt sich sein Billett selber.

Ausrüstung: Gute Wanderschuhe bzw. Skitourenausrüstung (inkl. Harscheisen, Lawinenschüttelgerät, Lawinenschaufel, Lawinsonde), Sonnen- und Regenschutz, Apotheke, Verpflegung (inkl. alle Mittagessen - das Abendessen wird bei den mehrtägigen Touren organisiert). Der/die Tourenleiter/in ist verantwortlich, dass unser REGA-Funkgerät rechtzeitig zum nächsten Tourenleiter gelangt, der es bei Erhalt prüft.

Jahresbeitrag: 10 Franken pro Jahr (Homepagekosten und übrige Spesen).

Treffpunkt: Im zweitvordersten Zweitklasswagen (oben).

Homepage: www.gruenebergsteiger.ch

Sa/So, 7./8. Mai 2022 / Tourenleitung: Hans Schoch

Chasseral - Narzissentour

Sa: Zürich HB ab 07:30 nach Neuchâtel, La Coudre (Fun), Ankunft 09:18.

Dann mit der Standseilbahn auf den Chaumont. In ca. 4.5 Std. zum Chasseral und Übernachtung im Hotel Chasseral. 2, 3 oder 4-Bettzimmer. Kosten je nach dem von 64-83 Fr. (In Bar!) Zimmer/Frühstück. Bevorzugte Zimmerwahl bitte angeben. (www.chasseral-hotel.ch)

Am Sonntag die Gratwanderung bis nach Frinvillier in ca. 5 Std. Mit der Möglichkeit abzukürzen und ab Orvin den Bus zu nehmen. Alles gelbe Wanderwege.

Frinvillier-Taubenloch ab immer x:33 und in 1 Std 23 in Zürich HB.

Anmeldung bitte bis spätestens Dienstagabend 18 Uhr vor der Tour.

Tel. 076 435 76 52 oder hans.schoch@gmx.ch

So, 15. Mai 2022 / Organisation: Matthias Gfeller

Höck fürs Sommer-/Herbstprogramm

Mit kombinierter Moränen-Weiher-Wanderung im Weinland.

Abfahrt: Zürich ab: 13:46 (S 12); Winterthur ab 14:12 (S 29)

Treffpunkt: 14:30 Bahnhof Thalheim-Altikon. Wanderzeit (gemütlich inkl. Pic-Nic-Pause) ca. 2,5 Stunden

Treffpunkt: Rest. Schlosshalde/Mörsburg (Winterthur): 17:00 Uhr

Rückweg ca. 25 Min. zu Fuss an den Bahnhof Wiesendangen oder etwas «hübscher»: 35 Min. nach Seuzach

Anmeldungen wegen Reservation des Sälis an Matthias Gfeller bis am 6. Mai 2022

Do, 26. Mai 2022 / Tourenleitung: Christian Thomas

Wanderung Üetliberg-Flanken abseits der Wander-Hauptstrasse

Anreise: Ein Zug fährt um 08:55 ab Gleis 22 im HB Zürich. Ankunft **SZU-Station Triemli um 9:04**. (Das ist ca. 7 Min. zu Fuss über der Bus- und Tramstation Triemli)

Ich werde Botanik-Bücher dabei haben und auf Wunsch Pflanzen bestimmen.

Der Wald gleich über dem Triemli ist vom letzten Sturm abgeholzt worden, so dass wir im frisch spriessenden Grün zwischen Baumstrünken an der Sonne zur Ruine der Burg Friesenberg wandern. Wir nehmen dann den Weg, der auf einer Höhe von 600-700 m relativ flach entlang dem Üetliberghang bis zur Burgstelle Manegg führt. Dieser Weg ist sehr abwechslungsreich der erste Teil der Strecke ist neu gebaut, aber nachher wird der Pfad eng und mit Hindernissen. Es hat Feuchtgebiete, Dschungel-ähnliche Gebiete (daher der Name Ho-Chi-Min-Pfad), ferner wackelige Brücken und seltene Eiben-Haine. Bei trockenem Wetter ist das etwa ein T2, bei Nässe ein T3.

Bei der Burgstelle Manegg teilen wir uns vielleicht in zwei Gruppen auf: die einen nehmen's gemütlich und folgen dem Berggrat via die geschlossene Teehütte „Zur steilen Wand“ hinauf bis zur Gratstrasse: ein angenehmes T2. Die anderen folgen einem Wurzelpfad, der teilweise verwachsen ist, bis zur Bristenhütte und von dort auf schmalen Pfad ins Dickicht der Vegetation in der Fallätsche. Dieser Weg ist ein T4 und bei Nässe eigentlich nicht begehbar. Er bietet den wohl grösstmöglichen Kontrast zwischen wilder Natur und einem dramatischen Ausblick auf eine verstädterte Kulturlandschaft. Wir passieren auch eine Sandstein-Höhle und einige leicht ausgesetzte Stellen. Die Hütte des Wildhüters thront über einer Felswand, aber wir besuchen sie nicht, sondern gehen unter der Felswand durch bis zur Alpina-Hütte, die sich im Dickicht versteckt. Von dort geht es ohne Weg aufwärts durch einen wilden, abwechslungsreichen aber nicht zu steilen Wald bis zum Rastplatz bei Mädikon, wo wir auf die gemütlicheren Wanderer treffen.

Mädikon besteht aus einer herrschaftlichen Villa und einem grossen Bauernhof. Hinter dem Bauernhof nehmen wir einen Weg, der vor Jahrzehnten eine Waldstrasse war, aber so zugewachsen ist, dass wir uns wieder wie im Dschungel fühlen. So erreichen wir die Fohlenweid, überqueren die Wiese und tauchen wieder auf einem schmalen Pfad in einen teilweise sehr steilen Wald ein. An der Mänisrüti-Hütte vorbei kommen wir zum Bauernhof Alt Üetliberg, der heute ein Pfadiheim ist, und gleich oberhalb kehren wir bei mir zuhause im ganz neu sanierten und erweiterten Haus von 1876 ein. Es wird um 14 oder 15h hier Getränke einen **Imbiss auf der Terrasse oder im Garten** geben.

Zum **Bahnhof Üetliberg** führt eine Strasse (1 km), aber wer noch mag, kann die Fortsetzung des Pfades in der Bergflanke bis zum „Jurablick“ und weiter zur **Station Ringlikon** nehmen (ca. + 1h).

Schwierigkeit der Wanderung: T2 (bei Nässe T3), Variante Fallätsche (nur bei relativ trockenem Weg!): T3

Anforderungen: 820 Hm auf, 615 Hm ab, ca. 5h

Ausrüstung und Schuhe wie auf einer alpinen Bergwanderung sind notwendig!

Um Anmeldung wird gebeten bis am 23. Mai an:

Christian Thomas, Tel. 076 528 80 82 oder chrithomas@gmx.ch

So, 29. Mai 2022 / Tourenleiter: Peter Baumann

Orchideenwanderung im Bergsturz von Goldau

Wir stolpern über Frauenschuhe, Fliegen-Orchis, Waldhyazinthen, Waldvögelein, Nestwurz, ...

Zürich HB ab 07:05, Arth-Goldau an 07:45. 550 Hm Aufstieg in eines der orchideenreichsten Gebiete der Schweiz. Anschliessend direkt zurück oder weitere 500 Hm Aufstieg auf den Gnipen und 850 Hm Abstieg auf den Sattel oder 1050 Hm Abstieg zurück nach Arth-Goldau. Rückfahrt halbstündlich.

Sa, 4. Juni 2022 / Tourenleiterin: Andrea Söldi

Näfels-Wäggitalersee

Wir wandern von Näfels aus durch das liebliche Schwändital mit Mooregebieten und zahlreichen Blümchen bergauf Richtung Scheidegg, wo wir am Fuss des schroffen Bockmattlistock vorbeikommen. Von dort geht's hinunter nach Innerthal.

Wanderzeit: ca. 5,5 Stunden. 1100 Höhenmeter aufwärts, 650 abwärts.

Zürich HB ab 08:43, retour in Zürich voraussichtlich 18:12.

Sa, 11. Juni 2022 (wetterbedingtes Ausweichdatum: So, 12.06.2022). / Tourenleitung: Stefan Bräuer

Wanderung unterhalb der Churfürsten,

Route SchweizMobil MTB 479 - sollte als Wanderung also gut machbar sein, nach Walenstadtberg.

Zürich HB ab 08:12, Ziegelbrücke 09:04 Bus nach Amden.

Start Bushaltestelle Amden, Lehni 09:16, dann bei Vorderbetlis auf Route 479

Gemäss SchweizMobil 17 km, 1300 Höhenmeter, 1000 Hm Abstieg

So, 19. Juni 2022 und 3. Juli 2022 / Tourenleiterin: Katja Fischer

Kajaktour am Bodensee ab Gottlieben

Treffpunkt am Bahnhof «Tägerwilen-Gottlieben» um **9.50 Uhr**. Wir spazieren in 5 Minuten zum malerischen Ort Gottlieben, dem ehemaligen Fischerdorf, gelegen am Seerhein, dem leicht fliessenden Seeabschnitt zwischen Obersee und Untersee. Süssigkeitenliebhaber kennen die «Gottlieber Hüppen», die hier hergestellt werden. Kleine Ortsrundgang und Begrüssungskaffee in meinem kleinen Schmuckgeschäft «Schmuckstation». Hier mieten wir Kajaks oder Kanus bei La Canoa. <https://lacanoa.de/>, Kosten FR. 40.- pro Tag/Pers. Dem Naturschutzgebiet entlang paddeln wir zur Insel Reichenau rüber und durchqueren den Damm. Beim Restaurant «Riebel», dem Berufsfischer von der Reichenau besteht die Möglichkeit für ein leckeres Mittagessen. Da ist auch noch Zeit für ein Inselspaziergang oder ein Bad. Zurück auf gleichem Weg, aber mit anderer Perspektive. Nun sind wir etwas geübt und schaffen den Rückweg gegen die leichte Strömung.

Mitnehmen: 1 Satz Ersatzkleidung, Badesachen, falls vorhanden Fahrradhandschuhe gegen Blasen.

Reine Paddelzeit: ca. 2,5 Std., auch für Anfänger

Start Rückkehr: ca. 18 Uhr (oder früher nach Wunsch)

Durchführung nur bei Verhältnissen ohne Wind.

Do-Sa, 23. bis 25. Juni 2022 / Tourenleitung: Matthias Gfeller

1. Teil (3 Tage): Wasserscheiden-Velotour (Rhein/Donau)

Zusammen mit Veloce. Jeweils 40 bis 70 km Distanz und maximal 800 Hm am ersten Tag (Randenturm / optional noch den Hohenhewen).

Grobe Route auch mit «normalem» Tourenvelo machbar:

1. Tag: Schaffhausen – Randen – Tengen – Engen

2. Tag: Engen – Aach – Liptingen – Schmackenreute – Pfullendorf

3. Tag: Pfullendorf – Ilmensee – Fronhofen – Ravensburg – Friedrichshafen

[Anmeldung wegen Hotelreservationen bis am Di, 31. Mai an Matthias Gfeller](#)

So, 3. Juli 2022 / Tourenleiterin: Katja Fischer

Kajaktour am Bodensee ab Gottlieben

(Details s. Ausschreibung vom 19.06.2022)

Sa, 23. Juli 2022 / Tourenleiter: Werner Kundert

Glaubenbielenpass - Höch Gumme - Briener Rothorn (Gratwanderung in der Zentralschweiz)

Anspruchsvolle Bergwanderung (T3) mit herrlichen Tiefblicken

Zürich HB ab 07:10 via Luzern, Schüpfheim, Sörenberg auf den Glaubenbielenpass, an 09:14. Aufstieg über Jänzimatt, Chringe, Mändli (2'056 m), Arnifirst zum Höch Gumme (2'204 m) in ca. 3 Std.

Weiter in ca. nochmals 3 Std. Richtung Westen in einem Auf und Ab über Zwischeneegg, Arnihaaggen, Eiseesattel hinüber zum Briener Rothorn (2'348 m). Insgesamt 1'200 Hm Aufstieg, 530 Hm Abstieg. Für die restlichen Höhenmeter nehmen wir die Luftseilbahn hinunter nach Schönebode, dann Bus nach Sörenberg.

Ankunft Zürich HB 18:50 oder 19:50.

So, 14. August 2022 (Verschiebedatum 28.8.2022) / Tourenleiterin: Katja Fischer

Kajaktour um die Insel Reichenau

Treffpunkt Bahnhof Kreuzlingen um 09:45 Uhr, von da in einem Sammeltaxi (in ca. 30 Minuten) zum hintersten Punkt der Insel Reichenau, dem traumhaften Campingplatz «Sandseele». Hier mieten wir Kajaks oder Kanus bei la Canoa. <https://lacanoa.de/>, Kosten € 30.- pro Tag / Pers., Im Uhrzeigersinn umrunden wir die Insel. Auf halber Strecke beim Restaurant «Riebel», dem Berufsfischer von der Reichenau besteht die Möglichkeit für ein leckeres Mittagessen. Das Dessert oder den Aperol gibt's dann zurück beim Campingplatz unter Palmen.

Mitnehmen: 1 Satz Ersatzkleidung, Badesachen, falls vorhanden Fahrradhandschuhe gegen Blasen.

Reine Paddelzeit: ca. 3 Std., auch für Anfänger

Start Rückkehr: ca. 18-19 Uhr

Durchführung nur bei Verhältnissen ohne Wind.

Mo – So, 15. bis 21. August 2022 / Tourenleitung: Matthias Gfeller.

2. Teil (7 Tage): Wasserscheiden-Velotour (Rhein/Donau)

Zusammen mit Veloce. Evtl. ab Donnerstag 18. Aug., sicher ab Samstag, 20. Aug.: «Mountainbike -würdig»
Jeweils 40 bis 50 km Distanz und maximal 1000 Hm am 2.-letzten Tag (Thaler- und Salmaser-Höhen) / am letzten Tag (Pfänder)

Grobe Route bis Freitag mit «normalem» Tourenvelo machbar:

1. Tag: (Mo) Friedrichshafen – Ravensburg – Fronreute – Altshausen – Bad Schussenried
2. Tag: (Di) Bad Schussenried – Bad Waldsee – Rohrsee – Kisslegg
3. Tag: (Mi) Kisslegg – Moorbad – Almisried – Herrenberg – Isny
4. Tag: (Do) Isny – Herrenberg – Wenger-Eggalm – Buchenberg
5. Tag: (Fr) Buchenberg – Hellengerst – Knottenried – Immenstadt
6. Tag: (Sa) Immenstadt – Thaler Höhe – Salmaser Höhe – Oberstaufen – Weiler i. Allgäu
7. Tag: (So) Weiler i. Allgäu – Lindenberg – Scheidegg – Pfänder – Bregenz

[Verbindliche Anmeldung bis Mi, 29. Juni: Angabe der gewünschten Tage und Übernachtungen an Matthias Gfeller](#)

Sa, 27. August 2022 (wetterbedingtes Ausweichdatum: So, 28.08.2022) / Tourenleitung: Stefan Bräuer

Wanderung Arvenbüel - Selamatt

Zürich HB ab 08:12, via Ziegelbrücke 09:04 Bus nach Arvenbüel, Arven 09:37

Via SchweizMobil Wanderland Route 48, über Tritt, Hinderselun, Wildmannlisloch (ev. Taschen- / Stirnlampe mitnehmen).

Gemäss SchweizMobil 14 km, 900 Höhenmeter, 800 m Abstieg

Sa, 3. September 2022 (wetterbedingtes Ausweichdatum: So, 4.09.2022) / Tourenleitung: Stefan Bräuer

Mountainbike Palfries, SchweizMobil 477

42 km, 1500 Höhenmeter

Zürich HB ab 07:54, umsteigen Pfäffikon SZ, Sargans an 09:23

Rückfahrt ab Flums

Fr/Sa, 9./10. September 2022 / Tourenleiterin: Andrea Söldi

Kiental – Mürren

Zürich HB ab 07:32, Griesalp Kurhaus an 10:12.

Nur schon die Postautofahrt die engen Kurven hinauf bis zur Griesalp ist spektakulär. (Gemäss Chauffeur die steilste Postautostrecke in Europa...). Danach wandern wir über liebliche Alpweiden mit Blick auf schroffe Gesteinsformationen, später dem Gamchigletscher entlang in rund vier Stunden zur Gspaltenhornhütte. Am Sonntag geht es über die Sefinenfurgge und dann hinab nach Mürren. Sa: knapp 1200 Hm Aufstieg. So: 500 Hm Aufstieg, 1350 Hm Abstieg. Zurück in Zürich spätestens 19:58.

So, 18. September 2022 / Tourenleitung: Stefan Bräuer

Velotour zusammen mit Veloce: Stettbach - Koblenz

Stettbach ab 09:00 über Niederglatt, Rheinsfelden (nach gut 30 km, ev. Mittagessen im Restaurant, bei schönem Wetter ev. Picknick), Kaiserstuhl, Bad Zurzach bis Koblenz, Veloroute 29 und 2.

55 km, insgesamt über 100 Höhenmeter abwärts; Schweiz Mobil berechnet 340 Höhenmeter aufwärts, die im Profil aber nicht ersichtlich sind.

Sa, 24. September 2022 / Tourenleitung: Christine Walser

Elm-Tschinglen – Segnespass – Flims-Narais

Mit Ausblick auf die Tschingelhörner mit dem Martinsloch

Zürich HB ab: 07:12 Uhr. Aufstieg: 1. Teil mit Tschinglen-Sesselbahn, dann 1200 Hm.

Abstieg: 870 Hm bis Flims Narais, dann Sesselbahn nach Flims. Dauer: 5 ½ h

Ankunft in Zürich HB ca. 19.20 Uhr.

Sa/So, 1./2. Oktober 2022 / Tourenleiter Werner Kundert

Sufers - Cufercalhütte - Farcletta digl Lai Grand - Turrahus

Einfache bis anspruchsvolle Bergwanderung (T2/T3) vom Rheinwald ins Safiental

Zürich HB ab 08:38 via Chur, Thuis nach Sufers (Uderem Dorf), an 10:58. Aufstieg in ca. 3 1/2 Std. zur Cufercalhütte (2'384 m), ca. 1'000 Hm. Übernachtung mit Halbpension.

Am Sonntag kurzer Aufstieg zur Farcletta digl Lai Pintg und hinunter zum Lai Grand. Weiter wieder hinauf zur Farcletta digl Lai Grand und Abstieg mit Querung des Höllgrabens hinunter zum Turrahus im Safiental.

Nach einem Umtrunk Rückfahrt mit Bus um 15:29 oder spätestens 17:29 via Thalkirch, Safien-Versam, Chur nach Zürich, an 18:22 bzw. 20:22.

Sa/So, 5./6. November 2022 / Tourenleitung: Matthias Gfeller

Traditionelle Spätherbst-Wanderung auf den Napf (BE/LU: 1406m ü. M.)

Übernachtung im Berghotel Napf oder im Kuttelbad.

Wanderungen weitestgehend auf gelb markierten Wegen; zwei volle Tage mit buntem Laub.

So, 13. November 2022 / Gastgeber: Pascale + Stefan Bräuer

Höck fürs Winterprogramm

Ort: Mettlenstrasse 11, 8332 Russikon

Details werden später bekanntgegeben.

Tourenleiterinnen und -leiter:

Baumann	Peter	052 242 48 45	076 433 16 24	pe.baumann@sunrise.ch
Bräuer	Pascale	043 355 88 52	076 519 62 63	pascale.braeuer@gmx.ch
Bräuer	Stefan	043 355 88 52	076 532 62 63	stefan.braeuer@gmx.ch
Fischer	Katja		076 494 59 33	info@schmuckstation.ch
Gfeller	Matthias	052 202 86 70	079 621 95 41	matthias.gfeller@bluewin.ch
Kundert	Werner	044 940 36 76	079 697 86 10	werner.kundert@gmx.ch
Schoch	Hans	044 720 63 30	076 435 76 52	hans.schoch@gmx.ch
Söldi	Andrea	052 222 83 16	076 446 05 36	andrea@soeldi-texte.ch
Thomas	Christian		076 528 80 82	chrithomas@gmx.ch
Walser	Christine	056 470 60 68	079 673 53 04	ch.walser@gmx.ch